

## Erfreuliche Entwicklung

**Radsport** In Bayern hält der Boom beim Einradfahren weiterhin an. Und auch die sportlichen Erfolge können sich bereits sehen lassen.

Immer mehr Sportler aller Altersklassen entdecken den Spaß am Einradfahren. Auch in Bayern hält der Boom zu dieser abwechslungsreichen und relativ jungen Variante des Radsports unvermindert an. Dazu Walter Herzog (TSV Kastl), Einradsporthauptwart des Bayerischen Radsportverbandes (BRV): „Der Einradsporthauptwart entwickelt sich auch bei uns in Bayern sehr positiv, und dies sowohl im Hobby- und Freizeitbereich als auch in den sehr vielfältigen sportlichen Disziplinen. Immer mehr allgemeine Sport- und Radsportvereine ergänzen in den letzten Jahren ihr Angebot mit einer Einrad-Abteilung. Bei Bayerischen und Deutschen Meisterschaften freut man sich über ständig steigende Teilnehmerzahlen.“

Das Reizvollste am Einradfahren ist die große Vielfalt, mit der man diese Sportart sowohl in Hallen als auch auf Sportplätzen

oder im Gelände, alleine und im Team, ausüben kann. Schon vor Jahren wurde Einradfahren in Japan als Schulsport eingeführt; inzwischen steht es auch in einigen bayerischen Schulen auf dem Sport-Lehrplan. „Einradfahren erfordert gute Kondition, Konzentration, Geschicklichkeit“, sagt Walter Herzog, der den Einradsporthauptwart nicht nur für Jugendliche empfiehlt. „Eigentlich kann man noch in jedem Alter damit beginnen“, sagt der Pionier des Einradsporthauptwarts und er fügt hinzu: „Bei Formationen und Mannschafts-



Die bayerischen Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften.

*Vierfache Deutsche Meisterin: Nina Herzog vom TSV Kastl.*

wettbewerben ist vor allem Teamgeist und Gruppenbewusstsein gefragt. Wer auf dem Einrad sportlich anspruchsvolle Leistungen erreichen will, muss natürlich eisern und fleißig trainieren.“

Ein weiterer gelungener Ansatz zur Verbreitung und guten Entwicklung des bayerischen Einradsporthauptwarts war laut Herzog im Mai dieses Jahres die „Einrad-Talentförderung“ des BRV in der Sportschule Oberhaching. Ebenfalls sehr gute Werbung war auch der „Chiemgauer-Einrad-Cup“, den der SV Truchtlaching in Kooperation mit der Sportjugend Traunstein und dem BRV für den Nachwuchs durchführte. Dabei beteiligten sich 223 Jugendliche aus Oberbayern.

174 Einradfahrer aus 16 Vereinen waren in Illertissen bei den „Offenen Bayerischen Einrad-Meisterschaften“ des BRV am Start. Neben den traditionellen Disziplinen 100 m, 400 m, 800 m, Einbein, Radlauf, 4 x 100-m-Staffel, langsam vorwärts und rückwärts, Ob-

stacle, Hoch- und Weitsprung stand erstmals auch eine 4 x 400-m-Staffel auf dem Programm. Der Gastgeber RSV Illertissen war mit 33 Startern am stärksten vertreten und mit 39 Medaillen auch am erfolgreichsten, dicht verfolgt vom TSV Kastl mit 35 Medaillen und dem TSV Zuffenhausen mit 31 Medaillen, wobei der TSV Kastl mit insgesamt zwölf Bayerititeln der erfolgreichste Verein war. Beste Sportler waren Lisa-Maria Hanny (TSV Kastl) mit sieben und Jan Logemann (VfL Grafenwald) mit vier Titeln.

Sehr guten Anklang fanden auch die ersten Deutschen Einrad-Meisterschaften in Hamburg mit 288 Sportlern aus 29 Vereinen, darunter fünf bayerische Vereine mit 28 Sportlern, die 13 Titel errangen. Erfolgreichste bayerische Teilnehmer waren Nina Herzog (TSV Kastl) und Simon Rodler (TSV Landsberg) mit jeweils vier Meistertiteln. Fachwart Herzog war mehr als zufrieden: „Die Leistungen unserer bayerischen Sportler sind im bundesweiten Vergleich bereits sehr gut und die Teilnehmerzahlen steigen ständig. Der Einradsporthauptwart entwickelt sich bei uns in Bayern in allen Bereichen sehr erfreulich.“

Manfred Marr

Anzeige

www.benz-sport.de



Hauptkatalog 2009/10  
Jetzt kostenlos anfordern!

- Bewegungslandschaften
- Innovative Action-Center
- Sport- und Turngeräte
- Fitness, Gymnastik, Reha und Spiele
- Multifunktionale Sporthallen
- Wettkampfgerechte Spielanlagen



ORIGINAL  
**BENZ®**  
SPORT

Tel. 07195/69 05-0 · Fax: 07195/69 05-77 · info@benz-sport.de  
Gotthilf BENZ Turngerätefabrik GmbH & Co. KG · Grüninger Straße 1-3 · D-71364 Winnenden